

„Kartoffelsuppe und Osterkerzen“

Fastenessen der VdPJ im Pfarrheim



Ergolding. Mit vereinten Kräften und großer Freude bereiteten – vorwiegend junge – engagierte Helferinnen und Helfer der Pfarrei Ergolding ein besonderes Fastenessen vor: Berge von frischem Gemüse wurden geschält, gewaschen und sorgfältig geschnitten. Kartoffeln, Sellerie, Lauch und Karotten bildeten die Grundlage für eine köstliche Fastensuppe, die am Palmsonntag (29. März) nach dem Gottesdienst im Pfarrheim Ergolding serviert wurde. Verantwortlich für dieses Ereignis war die Pfarrjugend (VdPJ), die wie jedes Jahr das Fastenessen organisierte. Zweiter Vorstand Theresa Neubauer stand selbst „am Herd“ beziehungsweise an den riesigen Suppentöpfen, während erster Vorstand Sebastian Lacknermeier im Anschluss an das „Schnipseln“ noch das Osterkerzenbasteln anleitete.

Der Andrang zum Fastenessen am Palmsonntag dann war groß – der Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. Viele Gemeindemitglieder nutzten die Gelegenheit, gemeinsam zu essen, ins Gespräch zu kommen und die besondere Atmosphäre zu genießen. So wurde die Fastenaktion nicht nur zu einem kulinarischen, sondern auch zu einem gemeinschaftlichen Höhepunkt.

Gleichzeitig markierte die Veranstaltung einen bedeutenden Moment: Es war die letzte Zusammenkunft im Pfarrheim vor der anstehenden Sanierung. Im Anschluss an das Fastenessen wurde das Gebäude vollständig geräumt. Tische und Stühle wurden hinausgetragen, Geschirr verstaut und die Räume nach und nach geleert.

Einen symbolischen Schlusspunkt setzte schließlich die Gruppenleiterrunde der Pfarrjugend. Da bereits alle Stühle verräumt waren, behelfen sich die Jugendlichen kurzerhand mit Bierbänken – ein improvisierter, aber passender Abschluss eines ereignisreichen Tages.

Nun ist das Pfarrheim geschlossen. Mit Dankbarkeit blicken die Gemeindemitglieder auf viele Jahre voller Begegnungen, Veranstaltungen und gemeinsamer Erlebnisse zurück. Zugleich richtet sich der Blick nach vorn: Die Vorfreude auf das sanierte Pfarrheim und eine neue Zeit des Miteinanders ist spürbar.